



Einflussreiche Unitymember

Seraphime - 30.4.2007 um 13:32

In letzter Zeit komm ich immer öfter auf den Gedanken "Der müsste sich mal das Unity-Forum anschauen.". Anfangs bei guten Freunden deren Einstellung ich kenne und davon ausgehe das ihnen das zusagt. Aber neuerdings klingelt es auch wenn ich Musik hör die sich "unserem Porblem" widmet.

Z.B. singt mir doch Mellow Mark einfach ins Ohr : "Ihr fahrt immer nur die selbe Schiene wie 'ne Maschine

Und wir sind nur 'ne Nummer im System, doch wir sind unbequem. Ihr sagt dieser Staat ist nicht so schlecht. Und theoretisch habt ihr sogar recht. Doch wir sehn die Seele zu Grunde gehen Wir müssen was dagegen unternehmen."

Wenn ich nach seinen Lyrics google find ich sowas:

"KONFRONTATION

Lass dich nicht in deiner Freiheit beschneiden

KONFRONTATION

Führ die Revolution auch im Kleinen

KONFRONTATION

Manche meinen, du bist ihr Eigen

KONFRONTATION

Steh auf, heb die Faust, denn nur so kannst du scheinen

[...]"

Spricht irgendetwas dagegen dem Mensch eine gutgemeinte E-Mail zu schicken mit herzlicher Einladung ins Unity-Forum? Ob der nu hier vorbei schaut is sein Ding, aber man sollte es ihm angeboten haben, find ich. Es gibt so viele deutsche Künstler die ähnliche Standpunkte vertreten wie viele von uns.

Es kann doch für beide Seiten nur Vorteile haben.

Was haltet ihr von "Einflussreichen" Unity-Mitgliedern?

Wie würdet ihr es finden wenn z.B. Xavier N. oder Flowin´ Immo hier alle paar Tage mal ein Statement abgeben. Von mir aus auch Nina Haagen. ☐

Son paar "PR-Gags" braucht jede Revolution (oder auch nicht)!

Soulmirror - 30.4.2007 um 13:41

naja ich denke mal, dass trotz solcher texte die menschen die sowas verfassen meißt selbst nicht einen funken das leben was sie in texten anprangern.

ist halt so dieses typische "sozialkritische" texte habende band ist dann trotzdem bei dem fetten major label und wird halt stinkereich.

und auf son futzie wie naidoo etc. kann ich hier ehrlich gesagt getrost verzichten.

also ich will dir net deine werbung verbieten oder verteufeln, aber ich denke viel brauchbares wird da nicht bei rumkommen. es gehört eben in meinen augen schon bissl mehr als nur "hass auf die welt wie sie jetzt ist etc." dazu und langsam wirts ja hier auch mehr ne aufpeppelstation oder gleich ne dating community(☐)

wie wärs mal mit nem unity quo vadis thread? :13:

Cass3l - 30.4.2007 um 16:14

Also mit "prominenten" Mitgliedern in der Unity... Wäre glaube ich ein Problem (Obwohl man dian ja schon ein bisschen als "Promi" bezeichnen kann... Zumindest in unseren Kreisen! :P).

@Soulmirror:

So ein Quatsch. Es gibt massig Bands und Künstler, die auch wirklich hinter ihren Meinungen und Texten stehen... Und wenn man nur Kohle machen will, dann kann man sich als geldgieriger Promi doch auch was besseres einfallen lassen, als sozialkritische Texte zu machen. Ich glaube nicht, dass deine Verallgemeinerung da zutrifft. Natürlich muss man sicherlich doch eher in der (Halb-)Underground-Szene suchen, um jemanden zu finden, der nicht nur hinter seinen Texten steht, sondern auch noch bereit wäre, Zeit und Lust für ein solches Forum aufzubringen. Cool wäre es aber

schon. (Aber wenn dann wirklich nicht solche Kunden wie Naidoo ^^).

Es gibt da aber bestimmt einige Künstler die wir mal fragen könnten, die da auch nicht ganz abgeneigt wären. Auch wenn es schwer umzusetzen ist, an sich wäre das ne coole Sache. Aber brauchen wir wirklich "Promis" (Doofes Wort), um stärker zu werden? :P

Wäre aber ein cooles Sprachrohr für uns, wenn manche Bands von uns geschriebene Texte singen würden. :D

Meine Fantasie dreht grad ein bisschen am Rad.

Wie auch immer,

Regards

PS: Ein "Unity Quo Vadis?"-Thread wäre ne Idee. Wir können ja eine Revolution starten und die Weltherrschaft an uns reißen, weltweit die Anarchie ausrufen, uns 10 Jahre in nem Bunker verstecken und uns angucken was passiert ist. xD

Xoc - 30.4.2007 um 16:29

Zitat

Original von Seraphime

Was haltet ihr von "Einflussreichen" Unity-Mitgliedern?

Wie würdet ihr es finden wenn z.B. Xavier N. oder Flowin´ Immo hier alle paar Tage mal ein Statement abgeben.

Von mir aus auch Nina Haagen. ☐

Entweder sie beteidigen sind hier genauso wie alle anderen Poster, als ganz normale Menschen, dann können sie natürlich gerne hier diskutieren. Aber wenn sie hier als "Stars" Werbung machen, können sie mir auch gestohlen bleiben.

jan91 - 30.4.2007 um 17:29

Ich denke, nach unserem Drang zu diskutieren (denn wir ja nun wirklich ausleben ☐), drängen wir danach aufzuklären, das steht ja auch irgendwo am Anfang, wenn also ein "Star" Aufklärung oder Anprangerung in unserem Sinne betreibt, nix dagegen. Aber wozu rauchen wir einflussreiche Leute?

Dabei fällt mir bloß die Geschichte ein, die bei kein-mensch steht: Der Autor hatte Drohungen, angeblich von der Polizei, bekommen; er solle den Abschiedsbrief aus der Seite entfernen. Als er das machte, hat er jede Menge Hilfe von allen Seiten angeboten bekommen und ihn wieder reingemacht. Punkt.

Aber was machen wir hier denn "verbotenes"?

Hansi - 30.4.2007 um 18:01

also ich find das auch n bisschen blödsinnig. n "star" wäre insgesamt auch n bisschen widersprüchlich. zudem käme ja frage, welcher "star" es denn nun sein soll. einige imo eher unbrauchbare beispiele hatten wir ja schon, aber mir würde spontan jetzt niemand bekanntes einfallen, der hier wirklich reinpassen würde.

dian - 30.4.2007 um 19:26

Ihr solltet euch mal den Terminkalender von einem Prominenten anschauen... dann wisst ihr, warum hier keiner schreibt. Die müsstet erst einmal ihren Manager fragen, ob das zeitlich irgendwie passt, wenn sie hier posten würden.. und der würde ihnen dann vermutlich raten, dass sie, wenn es ihnen langweilig ist, besser mal die tausend Fanpost-Briefe beantworten sollen, die jede Woche bei ihm im Büro eintrudeln. ☐

Wenn du prominent bist, bist du ja fast den ganzen Tag schon damit beschäftigt, irgendwelche Leute abzuwimmeln, die sich gern mit dir fotografieren lassen möchten. Da ist man dann wohl dankbar für jede freie Minute, die man noch für sich selbst haben darf.

Also falls hier tatsächlich ein intelligenter Promi oder Semi-Promi schreiben würde, dann vermutlich anonym. Der würde sich nicht hinstellen und sagen, "Hi Unity, ich bin der Campino von den Toten Hosen, und finde es duftete, mit euch diskutieren zu können." Bzw. wenn er es doch machen würde, kann ich mir gut vorstellen, wie er hier zur Sau gemacht

werden würde.

"Scheiß Angeber.", "Das kann ja jeder behaupten" oder "Verkaufst du zu wenig CD's, dass du jetzt schon hier Werbung machen musst?" wären wohl nur einige der Kommentare, die er von euch und von mir zu hören bekommen würde. :D Von daher wird sich das garantiert keiner antun wollen.

Darüberhinaus braucht man sich nur mal auf Foren von irgendwelchen halbwegs bekannten Bands umschaauen, in denen die Mitglieder sich darum bemühen, den Fans persönlich Rede und Antwort zu stehen. Solche Foren ziehen Trolle an wie Scheiße die Fliegen. Ich glaube, das Welle:Erdball-Forum ist deshalb dicht gemacht worden, und der Sänger von And One (der auch ab und zu selber in seinem Forum postet) hat wohl auch schon einige schlechte Erfahrungen machen dürfen mit irgendwelchen Idioten, die sich im Netz als er selbst ausgeben, ewig nörgelnden Fans und einem Haufen sich selbst überschätzender Hobbymusiker, die ihn bei jeder Gelegenheit fragen, ob sie ihm ihre Demobänder schicken dürfen.

Ich denke, eine der ersten Lektionen, die man als Promi lernt, ist, sich nicht zu sehr vor Fremden zu öffnen, bzw. nur so zu tun, als ob man sich öffnet, während man gleichzeitig aber nur auf die dadurch entstehenden Zusatzeinnahmen schielt.

Die Künstler, die wirklich hier herpassen würden, sind nicht bekannt, weil das irgendwie ein Widerspruch in sich ist. Es gibt meines Erachtens wirklich nur ganz wenige Künstler (auch im Alternative-Bereich), die so bekannt geworden sind, ohne faule Kompromisse einzugehen und sich von anderen verbiegen zu lassen.

Aber wenn ich nun unbedingt ein paar Promis hierher einladen müsste, würde ich vermutlich Joachim Witt und Klaus Kinski wählen. (wobei das bei Letzterem schwierig werden könnte, es sei denn, er ist bereits reinkarniert. Dann müsste er ja jetzt ungefähr das richtige Alter haben...)

Seraphime - 30.4.2007 um 22:09

Kommt mal von Promis weg und redet über Künstler.

Die sollen hier nix von ihrer neuen Platte erzählen, die könn schön anonym bleiben und einfach was zu den Theman sagen oder ein neues aufmachen, wie's ihnen beliebt, wie jedes andere Mitglied auch.

Ob sie aus zeitlichen oder ideologischen Gründen nicht auftauchen is ihr Problem.

... - 1.5.2007 um 02:56

Wir haben hier doch User, die Autoren sind.

Wir haben hier viele User, die Musik machen.

Ob die prominent werden, werden wir schon sehen.

Ich könnte heute auch noch irgendwo im Bundestag sitzen oder sowas, wenn ich in der Politik geblieben wäre.

Meint Ihr, dann hätte ich noch Zeit für Euch?

Dann müsste ich jede Nacht mit irgendwelchen Parteifreunden saufen, um mir irgendwelche Arschlöcher gefügig zu machen für die neuesten parteiinternen Intrigen.

Ansonsten bitte ich, noch ca. 7-8 Jahre zu warten, dann habt Ihr evtl. ein prominentes Mitglied gehabt.:56:

Tetrarchos - 10.5.2007 um 19:00

Das einzige was ich wirklich interessant finden könnte: würde ein RAF-Mitglied hier posten?

Allerdings würde diese Person dann inkognito bleiben.

Ina - 10.5.2007 um 20:33

Ich glaube nicht, dass wir denen radikal genug sind.

Hier fliegt zu viel nihilistischer Abschaum rum :D

Benway - 11.5.2007 um 20:07

Müsste man halt mal ein paar Berufs-Nihilisten anschreiben, die damit ihre Brötchen verdienen □ Nick Drake, Anders Friden, Harold Pinter, der Kerl, der bei Pig Destroyer ausgestiegen ist, als sie ihm zu kommerziell wurden...lebt E.M. Cioran eigentlich noch - Ina, Lonewolf?

Wobei ich nicht glaube, dass die zum Forumsklima noch viel beitragen würden... Ich würde mir hier gerade doch eher ein paar Leute wünschen, die Erfahrung mit der Organisation von Aktionen auf der Straße oder halt allgemein ein bisschen

Lebenserfahrung haben...die meisten von uns hier sind halt doch in erster Linie virtuell subversiv unterwegs. Muss ja nicht gleich Christian Klar sein. Also wenn jemand Kontakte zu Leuten mit entsprechender Erfahrung mit Kommunikationsguerilla-Aktionen und ähnlichem Kram hat, dann fände ich das sehr cool, wenn man die mal aufs Forum verweisen würde. Reicht ja schon, wenn die ihren Senf in den entsprechenden Threads abgeben würden, muss ja nicht jeder zu Allem was sagen (außer @Arne, bei dem ist das fürs Forumsklima elementar, da würde ich mich unwohl fühlen, wenn nicht zwischen 01.00 und 05.00 Uhr Nachts jeder neue Beitrag kommentiert worden wäre :D)

Edit: und noch was Lustiges zum Thema Nihilismus...<http://www.nihilisten-berlin.de/> - sollen wir die nicht vielleicht mal anschreiben?

... - 12.5.2007 um 01:35

Ich kenn' mich auch nur mit den Aktionen der achtziger aus, die Infrastruktur existiert nicht mehr.
